

Infoblatt

Datenschutz bei Zoom Meetings

Welche personenbezogenen Daten werden bei Teilnahme an einer ZOOM Videokonferenz verarbeitet?

Bei der Teilnahme an einer ZOOM Videokonferenz ohne eigenes Nutzerkonto werden Metadaten zur Konferenz verarbeitet: Thema, Beschreibung (optional), IP Nummer des Teilnehmers und Informationen zum genutzten Endgerät. Bei Nutzung des Chats in ZOOM sind die Chatinhalte Gegenstand der Verarbeitung. Bei Bestehen eines Nutzerkontos (nicht erforderlich) werden außerdem folgende Daten verarbeitet: Vorname, Nachname, Telefonnummer (optional), E-Mail, Passwort, Profilbild (optional). Eine Speicherung von Videokonferenzen und Chats durch den Verein erfolgt nicht.

Wer hat Zugriff auf die personenbezogenen Daten?

Der Verein hat keinen Zugriff auf Nutzerkonten. Alle Teilnehmer einer Videokonferenz haben Zugriff im Sinne von Sehen, Hören und Lesen auf Inhalte der Videokonferenz und Chats. Der Anbieter hat Zugriff auf die verarbeiteten Daten im Rahmen der Auftragsverarbeitung.

An wen werden die Daten übermittelt?

ZOOM Video Communications, Inc., <https://zoom.us/>, welche die ZOOM Videokonferenz Plattform betreibt, verarbeitet die personenbezogenen Daten.

Wie lange werden die Daten gespeichert?

Der Verein speichert keine personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Nutzung von ZOOM. Videokonferenzen und Chats werden nicht aufgezeichnet und durch den Verein gespeichert. Die Inhalte von Chats werden gelöscht, sobald ein Konferenzraum geschlossen wird.

Es gelten die AGBs und die Datenschutzrichtlinien des MTV 1846 e.V. Ludwigsburg sowie der Zoom Video Communications, Inc.